

**4. Wirtschaftsforum Furttal**  
 Donnerstag, 10. Mai 2012, im Hotel Mövenpick, Regensdorf  
**«Grenzerfahrungen»**  
 Referenten unter anderem: Claude Nicollier und Gabriela Manser

Samstag, 5. Mai 2012

Zürcher Regionalzeitungen AG, Schulstrasse 12, 8157 Dielsdorf. Tel: 044 854 82 82 Fax: 044 853 06 90

NEWS EPAPER DOSSIER MARKTPLATZ ABOSERVICE INSERATE ÜBER UNS

Aktuell Furttaler Glattaler Rümlianger Sport

Online seit 23.12.2011 0:00

# Gemeinden zögern noch mit LED-Strassenlampen



In Rümliang wie hier an der Riedgrabenstrasse hat sich die LED-Beleuchtung bewährt. Von den 900 Strassenlampen im Ort sind aber erst 25 umgerüstet worden. Bild: Archiv

**Unterland. Mit der neuen Technologie kann viel Strom gespart werden. Doch die Anschaffung ist teuer und die Langzeiterfahrung fehlt.**

Heinz Zürcher

Vieles spricht für eine Umstellung der herkömmlichen Strassenlampen auf Licht emittierende Dioden, kurz LED. Dank der neuen Technologie verbrauchen die Gemeinden weniger Strom, die Lampen müssen weniger oft ersetzt werden und der Lichtstrahl lässt sich besser lenken. Dennoch kommt der Generationenwechsel nur langsam voran. In Rafz haben die EKZ davon abgeraten, grössere Strassenabschnitte mit der neuen Beleuchtung auszustatten. Eine Umstellung in der Energielabelgemeinde würde nur auf kleinen Fusswegen rentieren. «Entgegen der häufig verbreiteten Meinung hat LED noch nicht die grossen Vorteile», sagt Priska Laiaida, Mediensprecherin der EKZ. Das liege daran, dass im Kanton bereits seit Jahren flächendeckend die neusten Modelle der herkömmlichen Natriumdampf-Hochdrucklampen eingesetzt würden. Lohnenswert seien dagegen Umrüstungen auf LED, wo noch die alten Quecksilberdampf-Lampen zum Einsatz kämen.

### Nicht um jeden Preis

Im Zürcher Unterland gehörte Höri zu den ersten Gemeinden, die mit der neuen Technik Erfahrungen sammelte. Vor zwei Jahren rüstete sie entlang der Fuhrstrasse drei Kandelaber um. Das Fazit ist vorerst positiv. Neben der Stromersparnis ist die Ausleuchtung des Strassenabschnitts besser und klarer.

**WEITERE SCHLAGZEILEN**

- 4. Mai 2012  
[Amoklauf aus psychologischer und politischer Sicht inszeniert](#)
- 4. Mai 2012  
[Am Kreiselst geht es rund](#)
- 4. Mai 2012  
[Treffpunkt für Alphorn und Yoga](#)
- 4. Mai 2012  
[Ein Ami erobert den Furtbach](#)
- 3. Mai 2012

Samstag	Sonntag	Montag
17° 11°	16° 10°	17° 9°

Werbung

- Dropbox** [Dropbox-Mitglied werden](#)  
Teile Dokumente und große Dateien mühelos mit Kollegen und Kunden. [2 GB kostenloser Speicherplatz!](#)
- Versicherung Bonus**  
Rundum-Schutz zum günstigen Preis! Groupe Mutuel [Ihre Prämie berechnen](#)
- Last Minute Reisen**  
Strände zum Baden, Flüge, Hotels, Ferien zum Träumen [www.helvetictours.ch](http://www.helvetictours.ch)

Dennoch hat der Gemeinderat einen neuen Strassenzug in Oberhöri nicht mit LED-Lampen ausgerüstet. Der Grund ist, dass sie pro Stück 1000 Franken teurer sind.

Auch Otto Strickler von Energie Opfikon findet: «Strom sparen ist gut aber nicht um jeden Preis.» Die Stadt werde künftig bei jeder Sanierung prüfen, ob sich eine Umstellung aufdränge. Der Entscheid ist nicht einfach zu fällen. Nebst finanziellen Überlegungen müssen je nach Ausleuchtung die Abstände zwischen den Kandelabern verändert werden. Auch die Höhe ist entscheidend. Ab zehn Metern, was etwa der Höhe der meisten Lampen entlang der Hauptstrassen entspreche, sei es noch schwierig, mit LED das Licht wunschgemäß zu steuern. Zudem ist die Wahl des richtigen Produkts aufwendig, da immer mehr Hersteller auf den Markt drängen.

Kommt hinzu, dass man sich in der Bevölkerung uneins ist, wo, wie und wann Licht eingesetzt wird. Manche kritisieren, die Sicherheit nehme durch LED eher ab als zu. Durch den Wegfall des Streulichts erkenne man viel weniger, wer oder was sich links und rechts der Strassen und Wege bewege. Und während die einen sich darüber freuen, dass die Lichtverschmutzung nun abnehme, wenden andere ein, dass aufgrund der neuen Technologie nur noch mehr öffentliche Bereiche beleuchtet würden.

### Länger haltbar

Die Möglichkeit, mit LED zu dimmen, sorgt ebenfalls für Gesprächsstoff. «Der Fussgänger wird stärkeres Licht wollen, der mit dem Schlafzimmer zur Strasse dagegen schwächeres», sagt Beat Scheuber, Tiefbauvorsteher von Rümlang und Geschäftsführer der Elektrizitätswerke Rümlang. «Der Einsatz von Licht wird immer ein Kompromiss sein», sagt Scheuber. Daran ändere auch LED nichts. Vielmehr überzeugt ihn, dass die 900 Lampen in Rümlang dereinst nicht mehr alle vier bis fünf Jahre, sondern nur noch alle 10 bis 15 Jahre ersetzt werden müssten. Für Scheuber steht deshalb fest: «LED gehört die Zukunft.»

---

**Partner-Websites:** [20minuten.ch](#) · [20minutes.ch](#) · [alpha.ch](#) · [annabelle.ch](#) · [anzeigerkerzers.ch](#) · [automobilrevue.ch](#) · [bantigerpost.ch](#) · [bernerbaer.ch](#) · [bernerzeitung.ch](#) · [berneroberlaender.ch](#) · [capitalfm.ch](#) · [car4you.ch](#) · [dasmagazin.ch](#) · [derbund.ch](#) · [eload24.com](#) · [fashionfriends.ch](#) · [finder.ch](#) · [friday-magazine.ch](#) · [fuw.ch](#) · [homegate.ch](#) · [jobsuchmaschine.ch](#) · [jobup.ch](#) · [jobwinner.ch](#) · [murtenbieter.ch](#) · [mytamedia.ch](#) · [piazza.ch](#) · [radio24.ch](#) · [ratschlag24.com](#) · [renovero.ch](#) · [schweizerbauer.ch](#) · [schweizerfamilie.ch](#) · [search.ch](#) · [solothurnerwoche.ch](#) · [sonntagszeitung.ch](#) · [tagblattzuerich.ch](#) · [tagesanzeiger.ch](#) · [telebaern.ch](#) · [telezueri.ch](#) · [thunertagblatt.ch](#) · [tilllate.com](#) · [zattoo.com](#) · [zueritipp.ch](#)

© Tamedia AG 2011 Alle Rechte vorbehalten